

NIEDERSCHRIFT

Körperschaft:	Gemeinde Bad Zwischenahn		
Gremium	Kultur- und Sportausschuss		
Sitzung am:	Dienstag, 16.03.2010		
Sitzungsort:	Haus Brandstätter, Kuppelsaal, Am Brink 5,		
Sitzungsbeginn:	17:00 Uhr	Sitzungsende:	18:35 Uhr

TEILNEHMERVERZEICHNIS

Sitzungsteilnehmer:

Ausschussvorsitzende

Frau Maria Bruns CDU

Ausschussmitglieder

Frau Annegret Bohlen	SPD	für AM Klostermann
Herr Horst Bühring	SPD	
Herr Bernd Janßen	FDP	für AM Wiegand
Herr Werner Kruse	SPD	für AM Mickelat
Frau Almuth Neumann	CDU	
Herr Egon Oetjen	UWG	
Herr Helmut Ohlert	SPD	
Herr Stefan Pfeiffer	CDU	
Herr Christian Schlieker	CDU	
Herr Klaus Wolf	CDU	

Verwaltung

Herr Dr. Arno Schilling		
Herr Wilfried Fischer		
Herr Rolf Oeljeschläger		
Frau Marianne Wagenaar		
Frau Nicole Mühlmann	Bibliotheksleiterin	
Frau Sabine Krüger		zugleich Protokollführerin

entschuldigt fehlen:

Ausschussmitglieder

Frau Marie-Lyne Klostermann	SPD
Herr Wolfgang Mickelat	SPD
Frau Petra Müller	GRÜNE
Frau Jana Wiegand	FDP

Tagesordnung:

Seite:

Öffentlicher Teil

1.	Genehmigung der Niederschrift vom 09.11.2009 (Protokoll Nr. 145)	3
2.	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung	3
3.	Bericht der Verwaltung	3
3.1.	TuS Ofen e. V.	3
3.2.	Schützenverein Aschhausen e. V.	3
3.3.	Saisonkartenvorverkauf	4
3.4.	Badepark - Kiosk im Bad	4
3.5.	DLRG-Wachdienst am Woldsee hier: Abrechnung der Saison 2009	4
3.6.	Bericht Hallenbad	5
3.7.	Jahresbericht der Musikschule Bad Zwischenahn e. V.	5
3.8.	Zuschuss an die Kath. öffentliche Bücherei St. Vinzenz Pallotti Bad Zwischenahn	6
3.9.	Zuschuss der Ev. öffentlichen Kinderbücherei Petersfehn und der Ev. öffentlichen Bücherei Ofen	6
3.10.	Jubiläum der „bibliothek am meer“	6
3.11.	Izegem (Belgien) hier: Kunstausstellung	6
3.12.	Goluchów (Polen) hier: Besuch einer Delegation und Jugendfußballmannschaft	7
3.13.	Izegem (Belgien) hier: 30-Jahr-Feier in Bad Zwischenahn und Besuch des Braderiefestes	7
3.14.	Centerville (Ohio) hier: Besuch einer Gruppe	8
3.15.	Ausstellung mit Herrn Wolfgang Gerlach hier: Termin	8
4.	"bibliothek am meer" hier: Auswirkungen der geplanten Haushaltssicherung Vorlage: BV/2010/024	8
5.	Auswirkungen Haushaltssicherungskonzept hier: Verkauf von 2 Sportplätzen in Rostrup Vorlage: BV/2010/027	10
6.	Allgemeine Sportförderung 2010 hier: Anträge verschiedener Vereine Vorlage: BV/2010/018	10
7.	Anfragen und Hinweise	11
8.	Einwohnerfragestunde	11

Öffentlicher Teil

1 Genehmigung der Niederschrift vom 09.11.2009 (Protokoll Nr. 145)

AV Frau Bruns eröffnet die Sitzung.

Es werden einstimmig festgestellt:

- a) die rechtzeitige Übersendung der Tagesordnung,
- b) die Beschlussfähigkeit,
- c) die Tagesordnung, wie sie zu Beginn der Niederschrift aufgeführt ist.

2 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

Die Niederschrift vom 09.11.2009 (Protokoll Nr. 145) wird einstimmig genehmigt.

- 10 -

3 Bericht der Verwaltung

3.1 TuS Ofen e. V.

Der TuS Ofen e. V. hat den Verwendungsnachweis für die Maßnahme „Erweiterung der Sportstätte“ vorgelegt. Danach sind Kosten in Höhe von 473.363,18 € entstanden. Diese Kosten wurden von der Gemeinde Bad Zwischenahn mit 133.000,00 € und von Seiten des Landkreises Ammerland mit 59.700,00 € bezuschusst. Vom Landessportbund Niedersachsen ist ein Zuschuss von insgesamt 42.350,00 € gewährt worden. Bei der Finanzierung des Vorhabens sind auch Eigenmittel des Vereins (62.000,00 €) eingeflossen. Der Restbetrag wurde durch Aufnahme eines Darlehens bestritten.

- 40 -

3.2 Schützenverein Aschhausen e. V.

Der Schützenverein Aschhausen e. V. hat für die im Jahr 2007 umgesetzte Maßnahme „Sanierungs- und Erweiterungsmaßnahmen am Vereinsheim“ inzwischen einen Verwendungsnachweis vorgelegt. Nach dem vorliegenden Verwendungsnachweis wurden für den ersten Bauabschnitt und die Datenerfassung mit Trefferanzeige 208.246,00 € (Eigenleistungen: 124.577,00 € und Fremdmittel: 83.669,00 €) aufgewendet. Von Seiten des Landkreises Ammerland wurde das Vorhaben mit 34.000,00 € (Höchstförderung) und von der Gemeinde Bad Zwischenahn mit 18.128,00 € (Drittel = 17.600,00 €, inkl. Mehrwertsteuererhöhung 18.128,00 €) bezuschusst. Der Landessportbund Niedersachsen hat einen Zuschuss von 30.980,00 € gewährt.

Aufgrund der hohen Eigenleistungen (Handdienste) des Schützenvereins und des unerwartet hohen Spendenaufkommens war eine Fremdfinanzierung (Aufnahme Darlehen) nicht mehr erforderlich und mit dem zweiten Bauabschnitt konnte begonnen werden.

Auf Nachfrage von AM Oetjen, warum der Schützenverein keinen weiteren Kredit aufgenommen habe, erklärt AM Frau Neumann, dass ein Vereinsmitglied des Schützenvereins so viele Spenden gesammelt habe, dass weitere Kreditaufnahmen nicht erforderlich seien. Sie begrüßt dieses ausdrücklich und empfiehlt anderen Vereinen, auch so zu agieren.

- 40 -

3.3 Saisonkartenvorverkauf

Der Saisonkartenvorverkauf soll im Jahr 2010 an den nachfolgend genannten Terminen angeboten werden: 23. und 25. März 2010 sowie 06., 08. und 09. April 2010. So haben die Bürger und Gäste der Gemeinde Bad Zwischenahn wieder die Möglichkeit, eine Saisonkarte als Geschenk zu Ostern zu erwerben.

- 40 -

3.4 Badepark - Kiosk im Bad

Im Januar 2010 wurde in der örtlichen Presse eine Anzeige geschaltet. Daraufhin konnte auch eine Interessentin für den Kioskbetrieb im Badepark 2010 gefunden werden. Die Interessentin führt einen Imbissbetrieb in Oldenburg. In der Saison 2010 soll sie den Kiosk im Bad betreiben.

- 40 -

3.5 DLRG-Wachdienst am Woldsee hier: Abrechnung der Saison 2009

Die DLRG Ortsgruppe Bad Zwischenahn e. V. hat im Jahr 2009 insgesamt 227,50 Stunden Wachdienst am Woldsee geleistet. Die DLRG hat inzwischen die Wachberichte vorgelegt. Sie erhält eine Aufwandsentschädigung in Höhe von 632,25 €.

AM Bühring ergänzt, dass der Rückgang bei den Vereinen im Jahr 2008 zu 2009 nichts damit zu tun habe, dass die Nachfrage gesunken sei. Im Gegenteil, die Nachfrage nach Schwimmkursen sei nach dem Wegfall des Schwimmunterrichts an den Schulen weiterhin gestiegen. Der Rückgang habe mit den Schließungszeiten des Hallenbades in 2009 zu tun.

- 40 -

3.6 Bericht Hallenbad

Insgesamt stellt sich die Besucherstruktur des Hallenbades Bad Zwischenahn in den letzten Jahren wie folgt dar:

	2009	2008	2007
Besucher Erwachsene	4.943	5.673	6.200
Besucher Jugendliche	717	1.370	1.032
Babyschwimmen	81	129	174
Schwimmkurs Kinder	964	732	1.165
Schwimmkurs Erwachsene	370	*	*
Besucher Veranstaltungen	90	200	124
Schulen	21.199	23.868	24.350
Vereine	6.197	6.975	6.238
Gesamt	34.561	38.947	39.283

* = In den Jahren 2007 und 2008 wurden die Besucher der Schwimmkurse für Erwachsene noch nicht gesondert ermittelt.

Im Jahr 2007 konnten 152 Öffnungstage und im Jahr 2008 151 Öffnungstage verzeichnet werden. Im Jahr 2009 konnten leider nur 142 Öffnungstage gezählt werden. Im April und November 2009 war der Betrieb jeweils für 10 Tage unterbrochen. In dieser Zeit mussten Reparaturarbeiten am Hubboden durchgeführt werden.

AM Bühring ergänzt, dass die rückgängigen Besucherzahlen bei den Vereinen ebenfalls auf die fehlenden Öffnungszeiten zurückzuführen sind. Der VfL habe weiterhin starke Nachfrage nach Schwimmkursen. Diese Nachfrage sei noch gestiegen, nachdem einige Schulen den Schwimmunterricht ganz eingestellt hätten.

- 40 -

3.7 Jahresbericht der Musikschule Bad Zwischenahn e. V.

Nach dem Jahresbericht 2009 sind bei der Musikschule Bad Zwischenahn e. V. insgesamt ungedeckte Kosten in Höhe von 52.314,96 € (Gesamtausgaben 198.395,88 €) entstanden. Das Defizit wurde u. a. von der Gemeinde mit 28.632,35 € (Höchstbetrag) und vom Landkreis Ammerland mit 23.541,73 € (45 % des Defizits) getragen. Das Haushaltsvolumen der Musikschule Bad Zwischenahn e. V. wird nach dem Haushaltsplan 2010 198.000,00 € betragen.

Unterrichtet werden zurzeit 390 Schülerinnen und Schüler im Einzel- bzw. Gruppenunterricht an der Musikschule Bad Zwischenahn. Das beliebteste Instrument ist nach der Statistik die Gitarre gefolgt vom Klavier und Blockflöte. Insgesamt können 16 Musikinstrumente sowie Gesang und Rhythmik erlernt werden.

- 40 -

3.8 Zuschuss an die Kath. öffentliche Bücherei St. Vinzenz Pallotti Bad Zwischenahn

Die Kath. öffentliche Bücherei St. Vinzenz Pallotti Bad Zwischenahn wird 2010 einen Zuschuss in Höhe von 2.300,50 € erhalten. Der Zuschuss setzt sich zusammen aus dem Sockelbetrag in Höhe von 1.534,00 € sowie 766,50 € für entliehene Medien (15.330 Entleihungen x 0,05 €).

Anmerkung der Protokollführerin:

Weitere kath. öffentliche Büchereien gibt es im Landkreis Ammerland nicht.

- 40 -

3.9 Zuschuss der Ev. öffentlichen Kinderbücherei Petersfehn und der Ev. öffentlichen Bücherei Ofen

Im Haushalt 2010 sind Mittel für die finanzielle Unterstützung der Kirchenbüchereien in Petersfehn und Ofen aufgenommen worden. Sobald der Haushaltsplan 2010 genehmigt und in Kraft getreten ist, werden wir die Statistiken anfordern und den Zuschuss auszahlen.

- 40 -

3.10 Jubiläum der „bibliothek am meer“

Am Sonntag, 11. April 2010, feiert die „bibliothek am meer“ ihr 10-jähriges Bestehen mit einem offiziellen Festakt und einem Tag der offenen Tür. Unter anderem wird eine Veranstaltung „Das verrückte Chemielabor“ eine Science-Comedy mit Andreas Korn-Müller (auch „Magic Andy“), sowie Bilderbuchkino geboten.

Für den offiziellen Festakt am Sonntag, 11. April 2010, um 11:00 Uhr, erhalten die Ratsmitglieder eine separate Einladung.

- 40 -

3.11 Izegem (Belgien) hier: Kunstausstellung

Aus Anlass des 30-jährigen Partnerschaftsjubiläums fand in der Zeit vom 30.01. bis 07.02.2010 eine Kunstausstellung mit jeweils 6 Künstlerinnen und Künstlern aus Bad Zwischenahn und Izegem im Wintergarten der Wandelhalle statt.

Viele Besucherinnen und Besucher haben sich die Ausstellung angesehen und waren angetan von der künstlerischen Vielfalt, die geboten wurde. Im September diesen Jahres wird die Ausstellung in Izegem gezeigt.

- 40 -

3.12 Goluchów (Polen)

hier: Besuch einer Delegation und Jugendfußballmannschaft

In der Zeit vom 13.05. bis 16.05.2010 hat unsere polnische Partnerstadt Goluchów eine Delegation bestehend aus Rat und Verwaltung der Gemeinde Bad Zwischenahn eingeladen.

Gleichzeitig wurde eine Jugendfußballmannschaft aus der Gemeinde Bad Zwischenahn zu einem Fußballturnier während dieser Zeit eingeladen.

Die Verwaltung klärt mit den in Frage kommenden Vereinen, ob Interesse an einer Turnierteilnahme besteht.

- 40 -

3.13 Izegem (Belgien)

hier: 30-Jahr-Feier in Bad Zwischenahn und Besuch des Braderiefestes

Am 11.06.2010 wird (Uhrzeit wird noch bekannt gegeben) im Rathaus eine Ausstellung über die belgische Partnerstadt Izegem eröffnet.

Anschließend wird es eine Bootsfahrt auf dem Zwischenahner Meer geben, bei der 30 Boote aneinandergereiht das Zwischenahner Meer umrunden werden. Da nicht alle Interessierten in den Fischerbooten Platz finden werden, wird ein Fährschiff der „Weißen Flotte“ die restlichen Gäste aufnehmen. Ein- und Ausstieg wird in Rostrup sein.

Im Anschluss an die Bootstour wird ein Grillfest beim Fischereihafen in Rostrup stattfinden. Hieran können sich alle interessierten Bürgerinnen und Bürger beteiligen, die sich mit der Partnerschaft verbunden fühlen. Für die Teilnahme (Grillen und Getränke) wird ein Kostenbeitrag in Höhe von 5,00 € pro Person erhoben werden.

Aus Belgien werden ca. 50 bis 70 Gäste erwartet, die an den folgenden Tagen auch an der 100-Jahr-Feier Ammerländer Bauernhaus teilnehmen.

Am 13.06.2010 startet der Radsportverein „Flott Weg“ mit einer ca. 20-köpfigen Radfahrgruppe nach Izegem zum Braderiefest. Anmeldungen hierzu sind noch möglich bei Herrn Eilers, Tel. 04403-972828.

Am 18.06.2010 wird eine Gruppe mit dem Bus, bestehend aus Rat, Verwaltung und Partnerschaftsausschuss der Gemeinde Bad Zwischenahn, nach Izegem fahren, um die Radfahrer zu empfangen, eine Ausstellung über die Gemeinde Bad Zwischenahn im Izegemer Rathaus zu eröffnen und am Braderiefest teilzunehmen. Die Gruppe bleibt bis zum 20.06.2010.

- 40 -

3.14 Centerville (Ohio)
hier: Besuch einer Gruppe

In der Zeit vom 25.06. bis 28.06.2010 wird eine 23-köpfige Gruppe aus der amerikanischen Partnerstadt Centerville im Kurort zu Gast sein.

Die Gruppe wird bei Gasteltern übernachten und verschiedene Sehenswürdigkeiten in Bad Zwischenahn und im Ammerland besichtigen.

Ratsmitglieder, die an einer Begleitung der amerikanischen Gäste interessiert sind, können sich bei Frau Krüger unter der Tel. 604-406 melden.

- 40 -

3.15 Ausstellung mit Herrn Wolfgang Gerlach
hier: Termin

In der Zeit vom 21.05. bis 13.06.2010 führt die Gemeinde Bad Zwischenahn im Lesesaal der Wandelhalle eine Kunstaussstellung mit Herrn Wolfgang Gerlach, vielen besser bekannt als Vater der Mainzelmännchen, durch.

Der Lesesaal ist täglich von 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr geöffnet. Für die Aufsicht, die im Vier-Stunden-Rhythmus vorgesehen ist, das heißt von 10.00 Uhr bis 14.00 Uhr oder 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr, werden noch Helferinnen und Helfer gesucht. Interessierte können sich kurzfristig bei Frau Krüger, Tel. 604-406 melden.

- 40 -

4 "bibliothek am meer"
hier: Auswirkungen der geplanten Haushaltssicherung
Vorlage: BV/2010/024

AL Frau Wagenaar erläutert die Beschlussvorlage.

Bibliotheksleiterin Frau Mühlmann ergänzt die Vorlage und erläutert, dass zu den Öffnungszeiten immer zwei Mitarbeiterinnen im Thekenbereich der Bibliothek sein müssten, um die Kunden zu bedienen. Die dritte Mitarbeiterin organisiere in dieser Zeit die anderen Dinge. Mit zwei Personen in der Bibliothek sei dieser Betrieb so nicht leistbar. Wenn eine Stelle in der Bibliothek gestrichen werde, werde es sicherlich weiterhin Veranstaltungen geben, aber in sehr eingeschränktem Umfang.

AV Frau Bruns bedankt sich für die Vorträge und spricht Bibliotheksleiterin Frau Mühlmann noch einmal ausdrücklich die Anerkennung für die gute Arbeit aus.

Dieses wird von verschiedenen Ausschussmitgliedern ebenfalls bestätigt.

AM Wolf fragt, wie in anderen Bibliotheken gleicher Größenordnung die personelle Situation sei und welche Angebote dort vorgehalten werden.

Bibliotheksleiterin Frau Mühlmann erklärt, dass der Beschlussvorlage als Anlage eine Übersicht der im Landkreis Ammerland ansässigen Bibliotheken beigefügt ist. Eine Biblio-

thek sei jedoch nicht mit einer anderen zwangsläufig vergleichbar, da jede Bibliothek eigene Schwerpunkte habe und regionale Begebenheiten stets Berücksichtigung finden müssten.

AM Pfeiffer fragt nach, ob die Stunden, die die Bibliotheksangestellte in der Gymnasiums-bibliothek absolviert, reduziert werden können.

Bibliotheksleiterin Frau Mühlmann erklärt, dass die Bibliothek im Gymnasium durch eine Fachkraft unterstützt werde.

AI Frau Wagenaar ergänzt, dass es sich hierbei um gewachsene Strukturen handelt. Frühere Mitarbeiterinnen, die in der Gymnasiums-bibliothek tätig gewesen seien, sind in den Ruhestand gegangen und danach habe die „bibliothek am meer“ diese Arbeit übernommen. Zurzeit sei eine Mitarbeiterin wöchentlich sechs Stunden in der Bibliothek im Gymnasium tätig.

AV Frau Bruns gibt zu bedenken, dass auch andere Schulen nicht von so einem Angebot profitieren.

AL Frau Wagenaar berichtet, dass auch andere Schulen bereits angefragt hätten, man dafür aber überhaupt keine Kapazitäten zur Verfügung stellen könne.

In Oldenburg sei die Schulbibliothek zu seiner Schulzeit vom Kollegium geführt worden, ergänz AM Bühring. Das Kollegium habe dafür auch Stunden zur Verfügung. Er bittet zu prüfen, ob dieses auch am Gymnasium der Fall sei. Er fragt außerdem an, wie hoch das Einsparpotenzial sei, von dem hier gesprochen werde.

AL Frau Wagenaar erklärt, die Einsparung einer Vollzeitstelle in der Bibliothek betrage ca. 40.000,00 € pro Jahr.

FBL Fischer ergänzt, dass es sich hierbei zunächst um ein Jahr handele, da die Mitarbeiterin nach der Elternzeit zurückkommen werde. Dann habe sie den Wunsch nach einer Teilzeitstelle, sodass die Stelle nicht komplett weggekürzt werden könne. Die Einsparung, die hier mit sofortiger Wirkung eintritt, wenn die Mitarbeiterin in die Elternzeit gehe, betrage nach der Rückkehr der Mitarbeiterin nach ca. einem Jahr noch 50 %. Es könne überlegt werden, während der Abwesenheit der Mitarbeiterin eine 50%ige Stellenbesetzung vorzunehmen.

AV Bruns bittet noch einmal um den tatsächlichen Mitarbeiterstand.

AL Frau Wagenaar erklärt, in der Bibliothek handele es sich um drei Vollzeitstellen, davon sei eine Mitarbeiterin sechs Stunden im Gymnasium tätig und es gebe eine Kollegin mit einem 8,7-Anteil Stunden.

AM Frau Neumann gibt zu bedenken, ob tatsächlich ein ganzer Tag geschlossen werden müsse oder ob man nicht täglich eine Stunde reduzieren könne.

Bibliotheksleiterin Frau Mühlmann führt aus, dass es für Bibliotheksnutzerinnen und -nutzer schwierig sei, sich nach den erst vor einem Jahr geänderten Öffnungszeiten wieder an neue Öffnungszeiten anzupassen. Der Mittwoch sei der ausleihschwächste Tag und man habe dann einen Tag zur Verfügung für Veranstaltungen und geschlossene Angebote.

Auf Nachfrage von AM Schlieker erklärt Bibliotheksleiterin Frau Mühlmann, dass das neue Bibliothekskonzept noch nicht komplett umgesetzt sei. Dieses sei auch nicht in so kurzer Zeit machbar.

AV Frau Bruns bedankt sich bei Frau Mühlmann für die Ausführungen und erklärt, dass die Angelegenheit jetzt in den Fraktionen beraten werde.

- 40, Bibliothek, I -

5 **Auswirkungen Haushaltssicherungskonzept
hier: Verkauf von 2 Sportplätzen in Rostrup
Vorlage: BV/2010/027**

AL Wagenaar erläutert die Beschlussvorlage.

AM Bühring erklärt, dass der VfL vertraglich den Platz bis 2011 zugesichert bekommen habe, sodass ein Verkauf erst 2012 möglich sei. Der VfL würde einer vorzeitigen Auflösung auch nicht zustimmen. Die Kosten für die Umsetzung der Flutlichtanlage betitelt er auf 70.000,00 €. Dieses sei bei dem Verkauf ebenfalls zu bedenken.

AV Frau Bruns ergänzt, dass für einen funktionierenden Spielbetrieb drei Plätze unbedingt erforderlich sind.

BM Dr. Schilling erklärt anhand einer Folie die Lage der Plätze und welche Plätze zur Aufgabe vorgesehen sind.

Nach der Aussprache erklärt AV Frau Bruns, die Angelegenheit werde jetzt in den Fraktionen beraten.

- 40 -

6 **Allgemeine Sportförderung 2010
hier: Anträge verschiedener Vereine
Vorlage: BV/2010/018**

Antrag SV Westerholtsfelde für die Anschaffung von Gymnastikmatten

Al Frau Wagenaar erläutert den Antrag des SV Westerholtsfelde.

AV Frau Bruns fragt nach, ob es richtig sei, dass 35 Personen gleichzeitig in einer Gruppe seien.

AL Frau Wagenaar berichtet, dass sich die Verwaltung die Gruppengröße von den Vereinen nicht ausdrücklich bestätigen lasse und man sich dabei auf die Aussagen der Vereine verlasse. Die Gruppen des TuS Westerholtsfelde führen die Kurse in der Schulturnhalle in Ofen durch und diese habe durchaus die Größe, um eine Gruppe mit 35 Personen aufzunehmen.

Beschlussvorschlag:

Antrag des SV Westerholtsfelde e. V.:

Der Kultur- und Sportausschuss empfiehlt dem Verwaltungsausschuss, dem SV Westerholtsfelde e. V. für die Anschaffung der weiteren Gymnastikmatten einen Zuschuss in Höhe von einem Drittel, höchstens 608,33 €, aus der allgemeinen Sportförderung 2010 (Buchungsstelle 42.1.10.01.431800) zu gewähren.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Antrag des TuS Ekern e. V. auf Einrichtung einer Flutlichtanlage

AV Frau Wagenaar erläutert den Antrag des TuS Ekern e. V.

AM Bühring ist der Auffassung, dass der TuS Ekern eine hervorragende Arbeit im Fußballbereich leiste. Seiner Auffassung nach müssten lediglich drei Masten hinzukommen. Er halte die veranschlagten Kosten für zu hoch. Der Verein solle angehalten werden, weitere Angebote von anderen Firmen einzuholen.

Beschlussvorschlag:

Antrag des TuS Ekern e. V.:

Der Antrag des TuS Ekern e. V. auf Einrichtung einer Flutlichtanlage ist zu den Haushaltsberatungen 2011 wieder vorzulegen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

- 40 -

7 Anfragen und Hinweise

AM Oetjen möchte, dass bei Nachfragen aus dem Ausschuss nicht einfach auf die vorhandenen Unterlagen verwiesen werde. Es seien Zuschauer da und diese hätten die Unterlagen nicht vorliegen.

- 40 -

8 Einwohnerfragestunde

Ein Einwohner betont, wie segensreich die Arbeit der „bibliothek am meer“ sei. Er könne verstehen, dass Geld eingespart werden müsse. Er gibt daher die Anregung, Ehrenamtliche zu suchen, die einen Teil der Arbeiten auffangen würden. Außerdem bittet er, über die mögliche Gründung eines Fördervereins nachzudenken und über Sponsoring. Gleichzeitig könnten Kosten dadurch eingespart werden, wenn man versuchen würde, Langzeitarbeitslose (1-€-Kräfte) mit in die Arbeit einzubinden.

Eine Einwohnerin übergibt BM Dr. Schilling 100 Unterschriften, die sie gesammelt hat, gegen die Streichung einer Stelle in der „bibliothek am meer“.

Ein weiterer Einwohner unterstützt die Aussage des Vorredners und ist der Auffassung, die Einrichtung der Bibliothek sei sehr wichtig für die Gemeinde Bad Zwischenahn. Er möchte außerdem wissen, wie der Landkreis Ammerland der Gemeinde vorschreiben könne, welche Stellen in Bad Zwischenahn zu streichen sind.

BM Dr. Schilling erklärt daraufhin, dass der Landkreis Ammerland die Kommunalaufsicht für die Gemeinde Bad Zwischenahn sei. Die Kommunalaufsicht ist der Ansicht, dass strukturell etwas geändert werden müsse in der Gemeinde, da nach dem Einbruch von Steuereinnahmen der Haushalt nicht mehr ausgeglichen sei. Einsparungsmaßnahmen sind nur im freiwilligen Bereich möglich und so sei es auch in der Stellungnahme des Landkreises ge-

sagt. Auch im Bereich der Pflichtaufgaben, wie die Jugendpflege, gebe es keine konkreten Vorgaben. Über Umfang und Intensität der Aufgabenwahrnehmung könne man selbst entscheiden. Es sei nicht verpflichtend, die Angebote in voller Höhe vorzuhalten. Weitere freiwillige Leistungen seien dann im Bereich des Hallenbades und der Sportanlagen zu sehen.

Ein anderer Einwohner fragt nach, ob der Verkauf der Sportplätze überhaupt relevant sei, da er nach der Aussage von AM Bühning als Vorsitzender des VfL Bad Zwischenahn mitbekommen habe, dass ein Verkauf erst 2012 möglich sei.

BM Dr. Schilling erklärt daraufhin, dass es nicht nur darum gehe, den Haushalt für 2010 zu konsolidieren, sondern auch, um perspektivische Maßnahmen zu beschließen.

AV Frau Bruns schließt die Sitzung.

Bruns
Ausschussvorsitzende

Fischer
Fachbereichsleiter

Krüger
Protokollführerin